

Buchvernissage und Podiumsdiskussion im Dolder

Der Dolder in Zürich ist ein historischer Ort des Schweizer Eishockeys. Hier wurde 1930 die erste Kunsteisbahn der Schweiz eröffnet, und diese war in den 1930er und 1940er Jahren Schauplatz des jährlichen Titelkampfes zwischen dem Zürcher SC und dem HC Davos, welcher meistens gewann. Vier Mal konnte der HCD in jenen Jahren auf dem Dolder den Meisterpokal entgegen nehmen.

Am 18. November findet hier die Zürcher Vernissage (inkl. Apéro) des Jubiläumsbuchs «100 Jahre Hockey Club Davos – legendär, leidenschaftlich, Rekordmeister» statt. Eine Runde von Eishockeyspezialisten diskutiert über die Rivalität zwischen HCD und ZSC, die Bedeutung des Dolder und die Entwicklung des Eishockeys in der Schweiz. Begrüssung durch Gaudenz Domenig, Verwaltungsratspräsident des HC Davos.

Eckdaten

Datum	Donnerstag, 18. November 2021
Ort	Restaurant Kunsteisbahn Dolder Adlisbergstrasse 36, 8044 Zürich
Türöffnung	18.00 Uhr (Beginn 18.30 Uhr, anschliessender Apéro)
Diskussionsteilnehmer	Daniel Derungs (Historiker, Autor einer Dissertation über den HCD und Co-Autor des Jubiläumsbuches) Alfred „Putz“ Gfeller (ehemaliger HCD Spieler & früherer Präsident des Spengler Cup) Simon Graf (stv. Sportchef Tamedia und Eishockeyspezialist)
Moderation	Michael Lütcher (Co-Autor des Jubiläumsbuches)
COVID-19	3G-Zertifikatspflicht
Preis	Eintritt ist frei
Anmeldung	https://www.hcd.ch/de/form/100-jahre-hcd-buchvernissage-zue

Impressionen

